

# Die Weihnachts-geschichte nach Lukas in Leichter Sprache (Übersetzung: Alea Stephan)



Die Weihnachts-geschichte steht in der Bibel.

Und die Weihnachts-geschichte ist sehr alt.

Lukas hat die Weihnachts-geschichte geschrieben.

Die Weihnachts-geschichte erzählt von der Geburt von Jesus Christus.

An Weihnachten feiern wir die Geburt von Jesus Christus.

Das passiert in der Geschichte:

## **Alle Menschen werden gezählt**

Vor langer Zeit regiert ein Kaiser.

Der Kaiser bestimmt über die Menschen in seinem Land.

Der Kaiser heißt Augustus.

Augustus will wissen:

Wie viele Menschen gibt es in meinem Land?

**Keiner** hat die Menschen vorher gezählt.

Deshalb gibt Augustus einen Befehl:

Alle Menschen müssen in ihre Heimat-stadt gehen.

Heimat-stadt bedeutet:

In dieser Stadt wurde man geboren.

In der Heimat-stadt werden die Menschen gezählt.

## **Josef und Maria**

Der Mann Josef wurde in Bethlehem geboren.

Bethlehem ist die Heimat-stadt von Josef.

Deshalb geht Josef nach Bethlehem.

In Bethlehem soll Josef gezählt werden.

Josef nimmt seine Ehe-frau mit.

Die Ehe-frau heißt Maria.

Maria ist schwanger.

## In Bethlehem

Josef und Maria kommen in Bethlehem an.

Aber Josef und Maria haben keinen Platz zum Schlafen.

Deswegen gehen Josef und Maria zu einer Herberge.

Eine Herberge ist wie ein Hotel.

Aber auch in der Herberge ist **kein** Platz.

Bei der Herberge ist ein Stall.

Josef und Maria müssen in dem Stall schlafen.

## Die Geburt

Maria bekommt das Kind in dem Stall.

Das Kind ist ein Junge.

Josef und Maria haben **kein** Bett für den Jungen.

Es gibt nur eine Krippe.

Eine Krippe ist ein Futter-behälter.

In einer Krippe ist das Futter für die Tiere.

In der Krippe liegt Stroh.

Maria macht dem Jungen eine Windel um.

Und Maria legt den Jungen in die Krippe.



Dieser Text ist im Rahmen einer Weihnachtsaktion der Forschungsstelle Leichte Sprache entstanden. Er wurde von einem externen Autor verfasst und lediglich geringfügig angepasst. Der Text ist nicht wissenschaftlich geprüft.

## Die Engel und die Hirten

Es ist Nacht.

Ein Engel von Gott kommt auf die Erde.

Der Engel spricht mit Hirten.

Die Hirten sind auf einem Feld.

Die Hirten passen auf ihre Schafe auf.

Das ist ihr Beruf.

Der Engel sagt:

Habt **keine** Angst.

Ich habe eine gute Nachricht.

Der Retter wurde heute geboren.

Es ist Christus.

Christus liegt in einer Krippe.

Und Christus trägt nur eine Windel.



## Mehr Engel kommen

Mehr Engel kommen zu den Hirten.

Die Engel loben Gott.

Die Engel sagen:

*Ehre sei Gott in der Höhe  
und Friede auf Erden  
bei den Menschen seines Wohlgefallens.*

Das bedeutet:

Gott ist im Himmel.

Und Gott soll ge-ehrt werden.

Und Gott mag die Menschen.

Und es soll Frieden auf der Welt bei diesen Menschen geben.

Die Engel fliegen zurück in den Himmel.

## Der Retter in Bethlehem

Die Hirten wollen nach Bethlehem gehen.

Die Hirten wollen nämlich den Jungen sehen.

Die Hirten gehen nach Bethlehem.

Die Hirten finden Maria und Josef.

Und die Hirten finden den Jungen.

Der Junge liegt in einer Krippe.



Dieser Text ist im Rahmen einer Weihnachtsaktion der Forschungsstelle Leichte Sprache entstanden. Er wurde von einem externen Autor verfasst und lediglich geringfügig angepasst. Der Text ist nicht wissenschaftlich geprüft.

Die Hirten sagen jedem Menschen:

Wir haben den Jungen gesehen.

Der Junge ist unser Retter.

Die anderen Menschen wissen **nicht**:

Stimmt das?

Oder stimmt das **nicht**?

Aber Maria glaubt den Hirten.

Die Hirten gehen wieder weg.

Die Hirten loben Gott.

Und die Hirten danken Gott.

Jetzt gibt es nämlich einen Retter für die Menschen.

Der Retter heißt Jesus Christus.

Das war die Weihnachts-geschichte nach Lukas.

Alea Stephan hat die Geschichte in Leichte Sprache übersetzt.